

Unser Archenholdtag

Einladung zur Stolpersteinverlegung

Jedes Jahr findet an unserer Schule der Archenholdtag statt und erinnert an unsere Namensgebung und unseren Namensgeber, Friedrich Simon Archenhold. Die Erinnerung soll in diesem Jahr aber auch noch in einem anderen Sinne eine Rolle spielen, denn Friedrich Simon Archenhold und seine Familie waren, obgleich zu ihrer Zeit evangelische Christen, von jüdischer Herkunft und wurden somit vom NS-Regime verfolgt. Dieser Verfolgung, Vertreibung und Ermordung der Angehörigen der Familie Archenhold soll dieses Jahr und in Zukunft durch die Verlegung von Stolpersteinen gedacht werden.

Stolpersteine – Was sind sie und wer bekommt sie?

Stolpersteine sind ein Projekt des Künstlers Gunter Demnig und sollen an die Opfer des NS-Regimes erinnern. Es handelt sich um kleine, messingbedeckte Betonquader, die im Boden eingelassen werden. Sie enthalten Lebens- und Todesdaten von Menschen, die durch die Nazis entrechtet, vertrieben, deportiert, ermordet oder zum Selbstmord gebracht wurden.

Wer erhält die Stolpersteine?

Die folgenden Personen oder Familienmitglieder erhalten in diesem Jahr den Stolperstein:

Friedrich Simon Archenhold, seine Frau Alice Archenhold (geb. Markus) und ihre Kinder Hilde, Günther und Horst Friedrich Gerwin (später Fred) Archenhold.

Infos zur Veranstaltung

Wann? Freitag, den 13.10.2023 um 11:00 Uhr

Wo? Archenhold Sternwarte

Von unserer Schule werden 100 Personen anwesend sein, dabei können aus jeder Klasse der Schule drei Schüler oder Schülerinnen und aus jedem Tutorium ein Schüler oder eine Schülerin an der Veranstaltung teilnehmen .